

Gummi- und Asbest-Fabrikate.
Treibriemen jeder Art bei
Arnold Reinhagen, Bahnhofstr. 19, Ecke Blücherplatz.

Aktiengesellschaft für Fuhrwesen,
32 Neukirchhof 32.

hält sich mit einem festen Bestande von 80 eleg. Pferden und 120 div. Luzzawagen, von Gesellschaftswagen bis zum elegantesten Landauer, den verehrte Publican wünschen. Abschneideabschlüsse wöchentl., monatl., halbjährl. und jährl. bei billiger Berechnung.

Werkszeugmaschinen und Werkzeuge
bei **Gustav Jacoby & Co.**,
Gerberstraße 57, Braunschweiger Hof.

Beerdigungsanstalt "Pielat" Beerdigungsanstalt
29. Neukirchhof 29.

Umfühlungsarbeiten von Dampf- u. Kaltwasser-Röhren mit
Koch's Isoliermassen, sowie Kerk-Fasenstücken führen aus
Hecht & Koeppel.

Beerdigungsanstalt "M. Ritter" 22 Neukirchhof 22. Beerdigungsanstalt

Gummi-Wasserschlüsse.
Gustav Krieg, 2 Bahnhofstrasse 2, am neuen Theater.

Dannemora-Werkzeuggussstahl.
alle Sorten ENGL. u. DEUTSCHE STÄHLE, STAHLSTÜCKE,
Comprim. blanke Transmissions-Wellen etc.,
sowie sämtl. Fabrikate der Firma Fried. Krupp-Gussonwerk
bei **Eduard Dunkelberg.**

LEIPZIG, Bahnhofstrasse 19.
Permanente Lagerbestände ca. 400,000 Kilogr. Prima-Referenzen.

Gummi-Waaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.

Gummi-Reiseuntersilien.
Gummi - Begleitkoffer für Herren und Damen.

Roessler & Holst,
Anfertigung bester Damenzarderobe.
Spezialität:
Wiener Schneider für Kleider, Paletots
und Mäntel.

Atelier für Damenkäthe jeden Geistes.

Neues Theater.

Donnerstag, den 3. August 1893.
Aufführung 7 Uhr.

208. Wissenschafts-Aufführung. 4. Serie, braun.)

Aladdin, oder: Die Wunder-Lampe.
Schauspieler mit Gelang und Tanz in 4 Akten.

Reich dem gleichnamigen Märchen aus "Tausend und eine Nacht".

frei bestreitet von Günter Süder.

Regie: Siegfried Wolf. — Direktion: Wilhelm von Blank.

Verleihung:

Sultan Mahomed. Herr Zarke.

Wingedler-Bedruckbar, seine Tochter. Herr Zarke.

Li-Qade, Großeveier. Herr Zarke.

Bumba, Aufhänger der Hosenknöpfe. Herr Zarke.

Tariq, eine ganze Welt. Herr Zarke.

Mahin, die Söhne. Herr Zarke.

Kemal, ein böser Geist. Herr Zarke.

Nelma. Herr Zarke.

Youna, Schärinnen der Prinzessin. Herr Zarke.

Seine. Herr Zarke.

Ein ägyptischer Kämpfer. Herr Zarke.

Ein indischer Kämpfer. Herr Zarke.

Ein Schauspieler. Herr Zarke.

Ein Tänzer. Herr Zarke.

Ein Reitermeister. Herr Zarke.

Ein Hosenmacher. Herr Zarke.

Reiche. Größe des Reichs. Offiziere, Soldaten und Schäfer des

Uttalens. Schäfer und Krieger Tamborek's. Schäfer des

Uttalens. Schäfer. Schäfer. Indianer. Volk.

Verleihung und böse Geister.

Fortsetzung der 162. Auktion im Räthlichen Leibnau.
Preisen, Gold- und Silberstücke.

Sonderzug nach Dresden zu ermäßigten Preisen.

Der Dresdner Vogelwiese nach Sonntag, am 6. August d. J., ein Sonderzug von Leipzig, 9^h in Dresden-N. und 9^h in Dresden-S. eintrifft.

Der Zug fährt zur Rückreise von Dresden in Wagen.

zu bewältigen werden 1. 2 und 6 Tage gültige Fahrten nach Dresden zu ermäßigten Preisen aufzugeben. Der Fahrturms-Betrag beginnt am 1. August und findet bis zum 5. August, Montag, statt.

Wer das Weiterreise wird auf die Bekanntmachung an den öffentlichen Anschlagläufen verzichten.

Leipzig, am 29. Juli 1893.

Königliche Betriebs-Oberinspektion II.

Credit- und Spar-Bank, Leipzig.

Status ultimo Juni 1893.

Activat:

Casse und Giro-Guthaben

Wechsel

Effecten

Pfand-Darlehen

Conto-Corrent-Debitor

Hypothen-Ansatzkästen

Immobilien

Mobilien

Passiva:

Action-Capital £ 5 000 000.—

+ 60%, Einzahlung a. A. 2 500 000.; „ 1 500 000.—

Reserve £ 100 000.—

Special-Reserve

Dolcedere

Bausam-Pensions-Fonds

Spar- und Depositen-Einlagen")

Conto-Corrent-Creditoren

Accepto

Domicile und Trusten

Sonstige Passiva

* Hierzu: M. 1 420 040,00 auf 6, 12 und 18 Monate nach Kündigung,

„ 2 145 000,00 auf 6 Monate nach Kündigung, je nach den Bedingungen, und

863 653,91 Check-Guthaben, s. Deposito mit kurzer Kündigung.

Banken und Bierbrauerei zu Gohlis bei Leipzig.

Im heutigen Generalversammlung hat der Prioritäts-Guthabenherr der Anleihe

vom 2. Februar 1877

Serie A & A 500 Rt. 30 31 32 33 34 140 170 268 320 376 423 663 729 741 812 829,

Serie B & A 100 Rt. 81 82 159 189 258 294 378 386 429

aufgestellt und werden folge hiermit zur Rücksichtung für den 30. September 1893

gekündigt.

Bockständig sind:

Serie A & A 500 Rt. 16 450 663 812 829,

Serie B & A 100 Rt. 61 430 481 495.

Leipzig-Gohlis, am 26. November 1892.

Der Aufsichtsrath

der Action-Bierbrauerei zu Gohlis bei Leipzig.

(ges.) Dr. Curt Krebschmann,

Vertreter.

Verlangen Sie Statut der Credit-Controlle,

geringste Auslastungslösung bei u. Umfang der gewöhnlichen Auslastung.

Der Geschäftsrath, Berlin SW. 19.

Scenenfolge:

1. Mit: Tariqzade's Elternatorium. 3. Act: Bett.

2. - Wahl. 1. Vermisch.: Elsie's Gart.

2. - Ueberrich-Schlossm. 2. - Saal.

3. Metzblin's Kanz. 3. - Freie Gegend.

4. Act: Orientalisches Gemach. 4. Act: Orientalisches Gemach.

Samtliche Tänze, Gruppenungen und Evolutionen erzeugt vom Ballettmaster J. Golinski.

Im 1. Act: Ball der Odeonisten, ausgeführt von den Tänzen des Corps de Ballet.

Im 2. Act: Der Lauf der Tagestunden.

a. Der Würger" (Gretl, I. Spiegel, Ritter, Rosé, und Wagner).

b. "Der Tod" (Riel, II. Tänzer, begleitet von den Tänzen des Ritter, Rosé, Gretl, Schatz, Paracelsus II).

c. "Der Löwe" (Gretl, Zögner, Rosé, Waldm., Glind.).

d. "Die Stadt" (Gretl, Rosé, Waldm., Glind.).

Ende, getragen von den Tänzen Gretl, Rosé, Ritter, Rosé, und Wagner.

Die Szene, gespielt von den gesammelten Ballett-Premieren.

Reich, wie sie der gesammelte Corps de Ballet.

Im 3. Act: Oberer Wald der Amazonen, ausgeführt von Gretl, Rosé, Ritter, Rosé, und Wagner.

Reich, wie sie der gesammelte Corps de Ballet.

**Nordseebad
Warwerort**
bei Bremen.
Gute hölzerne Röhrbäder. Seine Tische,
Sessel und Stühle sind aus dänischer Eiche
und sehr schönes Berliner. Augenheuer,
reicher Rahmenbild. Sektionen u. Unterzäpfen
für Gruppenleser.

Dr. med. Jérôme Lange
bis Anfang September verreist.
Büroarbeiter Dr. Winkler,
Dorotheenstr. 1, II.

Carl Berry,
Bahnarzt,
Wohnt am schönstenen Quellende der
Elsterflut.
Blücherstrasse 5, I.

Bahnarzt Reinhold,
8 Kurfürstendamm 8.
früher 5. Herr. Hert. Dr. Hering u. Dr. Klare.
Klass. Zähne, Plomben etc. komplettes
Zähne, v. 9-6 Uhr. Sonnt. v. 9-1 Uhr.
Bitte genau auf Zähne zu achten!

Zahnarzt Starcke,
Gärtnerstr. 7, parterre,
wieder zu freuen:
Samst. 8-12, Abend. 2-8 Uhr.
Kaufamt. Bahnarzt, z. Abschaffung bei
nachdrücklichen Bitten. — Rückenleid.

Dr. med. Glitsch, Spezial. f. Haut-
Gesundheit. Sonnt. 11-12 v. 3-6 Uhr Brust. 7, II.

Dr. med. Neubeck, Spezial.
Kurfürstendamm 29. Schätz. Zähne u. Brust.

Schumann, Nr. Geschlechtskrankheiten,
Haut-, Unterleib-, Hals-,
Haartransplantationen, Blitzen, Herpes,
Leber- und Nierenleiden, Blasenleiden, Blasen-
steinen u. 11-1 und 6-9 Uhr
Münchener Steinweg 5.

Ausführliche Untersuchungen über Hant- und
Haartransplantationen gratis. Nachdruck freilich.
Alle Untersuchungen Gehaltslos liegen vor.

Damm, Spezial. f. Geschlechts-
krankheiten, Hals-,
Haartransplantationen,
Brustleider, Mammakarzinose.
Beitr. 15, I. 8-12-4, 7-8 Uhr.

R. Neugebauer, Spezial. geb.
der Osteopathie u. Naturheilmethode.
Vorlesungen: 8-9, 10-11 Uhr. Sonntags: 9-10 Uhr; nach jedem Freitag.

**Vortheilhaftes Pension zur
Erinnerung des Französischen.**

Eine Aufenthaltskarte (Vorlesung) mindestens
eines Sohns (19 Jahre) erhält bei Erinnerung
an die deutsche Sprache in gute Vorgesetzte
unterrichtungen, die dagegen einen
Sohn zur Erinnerung des Französischen in
die deutsche Familie lassen will.

Welt. Offiziere unter P. L. 11 Leipzig.
Geben Sie Ihre Karte, erhalten.

Suisse.

Pensionat — familie pr. Jeanne Elise.
Bonne instruction. Preis moderat.
Madame Rosset, avenue de Plaix
pr. Genève.

Einj.-Freiw.-Prüfung.
Vorbereitungskursus u.
Grimmische Straße 29. Dr. Koch.

**Geographie u. Nat. Unterricht
und Geschichte — Bureau von**

A. Chapison,
An der Bleiche 9c.
Gründliche Kaufmännische Ausbildung.
Perspektive lernenfrei.

Buchführungskurs für Damen,
u. 2. Handels-Akademie v. Dr. Kastner, Marienstr. 23, I.
Praktisches Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch.

Ges. u. Corp. Buchführ., Bürgschaff., Taxis-
beamte, Schnellz. J. Haushalt, Grimm. Str. 3.

Sehnenunterricht für 1. Stuben gel. Cff.
u. 15. Den. Ritter, Beipiel. Str. 15, ab.

Praktisches Engl. (London.) Bessie, Paul.
Dr. Koch. Unterricht. D. Paul. Kosten 30. I. r.

Kostümdern. Schriftschriften. Münchner
wird gekl. preislich Vergleich. 15. v. Gelehrte. III.

Stahlplatten wird handlich und gründlich
geleitet Sophienstr. 8. darf. reich.

Tanz-Unterricht.

Tanz- Reiner Karl. 3. u. 8. Aug.

In jünger und zu jeder Tagesspitze leicht
alle Tänze (Bewegte). Sonntags, den
12. August im Tivoli Sommerfest.

Kosten nicht im Soal und Wohnung.

Centralstr. 9, zu entnehmen.

J. Horch. Tanzlehrer seit 1876.

Tanz-Lehr-Institut

von F. Paule.

Schäfleiter, 2. Rundschau.

Freitag, den 4. August, Abends 8 Uhr.

Unterricht und Aufnahme neuer Schüler.

Unterrichtsstunden eröffnet Chemnitzstr. 5, so-
wie im Unterrichtsstunden.

Für Geschirrhalter.

Wir haben für sofort.

10-12 tägliche verschiedene Geschirre
zum Geschirrfangen bei jedem Zahl-

Stellung in genügender Menge vorhanden.

Sofort zu verwenden an

Hohlweg & Schmidt in Böhmen.

Testamente, Geschenke,

Gingen, Käufe, Verträge, Reclam.

Reklam. v. Berg, Weberg, 8, I.

Schuhreparatur bringt mit 10 Jahren.

F. G. Biegert, Kurfürstendamm 48.

Mein diesjähriger Inventur-Ausverkauf

bietet eine vorzügliche Gelegenheit
zu aussergewöhnlich billigen Einkäufen

sämtlichen Baumwoll-Waaren, z. B. Piqués, Barchente, Hemdentuche,
Bettinlets, Bettdamaste, gestreifte Satins etc. etc.,
sämtlichen Leinen-Waaren, z. B. Schlesische, Bielefelder, Sächsische
Leinen, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Wischtücher, gestickte Tisch-
läufer, Parade-Bettwäsche, Handtücher, wollene Schlafläden, Flieg-
Gipure-Bettdecken, Waffel- u. Piqué-Decken, Hauskleiderstoffe, Blaudruck,
Schürzenstoffe, fertige Schürzen.

Blousen in Batist, Barchent, Mousseline und Seide, fertige Costumes,
Morgenröcke, Matinés, Unterröcke.

Fertige Leibwäsche

für Damen, Herren und Kinder in solidester Näharbeit.

Besonders vortheilhaft für Einkäufe von Braut-Ausstattungen.

Gegr. 1872. **S. Rosenthal**, Gegr. 1872.

Katharinenstrasse 16.

Die billigste Bezugsquelle

bei Bedarf von Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken bietet das
Magazin Kunstgewerbl. Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage,
grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayence,
Porcella- und Blaupfe-Pastorett-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- und
Bedarfsgeschäften aus Brüssel, Elsass, Nickel etc. etc. Wiener und Offenbacher
Lederwaren, Pariser Bijouteries, Ball- und Gesellschaftstücher, Reise-
assort. Lager Japan- u. China-Waaren, **Detail-Verkauf** zu wirklichen

Preisen.

In der 3-Mark-Abtheilung
sind sämtliche oben verzeichneten Waaren ebenfalls vorrätig, former das Neueste
in Cravattes, Damasken, u. Herren-Sonne- u. Regenschirmen, sowie sämtliche
Reisegegenstände. Es lohnt sich daher für jeden, welcher wirklich vortheilhaft
kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

Eduard Tovar, Petersstr. 36, Passage.

Bei Mangel an Kessel- und Speisewasser
empfiehlt sich die Anlage von
Condensationsanlagen.

Diese liefert unter Gewähr höchste Kapazität für Dampfmaschinen oder Art und
Weise. W. Hartmann, Kiel-Jugend, Leipzig.

Dresden, Straße 8, II.

Böhm. Braunföhle (Silliner Vogelfämmekohle)

bestens und billigstes Heizmaterial für Berliner Ofen.

Städte und Mittel 8 Centner 70,- franco Reiter.

Delitzscher Steinkohlen, Bricks.

B. Vohla, Kohlenversandt, Moltschestr. Nr. 40.

Joseph Fuss, Waisenhausstr. 9, Dresden,

empfiehlt folgende Spezialitäten:
Franz. Cognac, Sterne, Fass-Leverolle & Cie. in Cognac,
Crème de Cognac, hochfeiner Domänenwein,
Moselweine von Gebr. Fass in Cochem a. Mosel (Schlossberg),
Haardtweine in Altenahr von Gebr. Kempf, Weiß. Domänenwein,
Schrammweine / Riesling, Riesling, Riesling.

in allen Preislagen.

Weibezahl's

präp. Hafermehl, 1 Pfund-Packet 50,- Pf.
präp. Hafergrütze, klein, mittel, groß, 1 Pfund-Packet 120,- Pf.

Hafer-Cakes, 1 Pfund-Packet 120,- Pf.

find für Kinder vom zweiten Alter an, für Freude, Genieße, sowie für Größe
die besten Nährmittel. Seit vielen Jahren gleichsam beliebt, haben die Produkte
qualitativ immer mehr Verfehlung. Weibezahl's präp. Hafermehl ist der
beste Salz zur Milch für Babys. Stück- und Inselkuchen, Riedlingen fast
überall. Auch direkt zu kaufen von Gebr. Weibezahl, Böhlen (Weiß). Man
verlangt Prospekt und Preisliste.

Hofmann's Cacao-Kindernähr-Zwieback,

der wegen seiner leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes gewiss unterscheidet und von den ersten Herren wenig empfohlen wird, bei möglichst niedrigen, hoher Nährungsmittel für Kinder u. Neugeborenen von unbedeutendem Haarbacken, sollte in einem Haushalt häufig. Original-Packet 20 Stück — 30 Pf. offiziell.

Ernst Hofmann,
Leipzig, Goethestr. 15, Niendorfer Str. 50.

Im Apotheken, Drogen und Colonialwarengroßhändler erhältlich.

Guten Weihner Kranz-Ging zum
Gehör der Brüder, u. über 40,- empfiehlt
Eugen Urban, 2. Rundsch., Friedstraße 58.
Prima Lockenkinder, M. 1.10,- Pf.
Prima Rollenkinder, 1. — 1.12,- Pf.
Prima Schinkenwurst, 0.95,- Pf.
verfehlt er unbekannt gegen Redaktion
Richterentscheid keine jurid.

Fritz Pesker, Wurstfabrik, Görlitz.

9 Königspfleg 9.
Gefüllt 100 Centner prima Obst-Spalier.

Pfirsiche, 1 Pf. 50,- Pf. und 40,- Pf.

Angebiete und Geschäftigkeiten dünker.

Perlzwiebeln, circa 2 Centner je verfehlter Spargelhälften
bei Raumberg a. S. A. Vent.

heute wieder fehl:

Schellnisch, 1 Pfund 15 Pf., Dorfch. * 15 * Schellnisch.

Scholle, * 15 * Scholle.

Stecknudeln, Kartoffel, Kartoffel, Kartoffel.

ger. Schellnisch, ger. Mat., Rieker Schellnisch.

K. Thurm, Peter-Nicker's Hof, Marktstrasse 18.

Verkäufe.

C. Höhmann & Co., Celler "Banhütte"
Nr. 2. Bef. v. Immobilien, Geschäfte, Ver-
kauf, u. Biegeler, 8. Biegeler, 8. Biegeler.

B.H. Merzenich, Riesberg, 8, verfehlt
Güter, Fabrik, u. Geschäftshäuser, Betrieb, u. u. verfehlt
Wiederholung.

A.H. Richter, 2. Rundsch., Friedstraße 12, verfehlt Immobi-
lien, u. Geschäftshäuser, Betriebungen u. c.

Häuser, Villen, Geb. 1. Million Couverts

mit ganz unbedeutenden Gütern per 1000
Pf. M. 1.50 so lange der Betrieb reicht.

Liebes & Teichtner, Universitätsstr. 11.

Verkaufsstelle für jährlich 1000
Pf. Pfleg 9.

Erdbeersaft, Himbeersaft zu 1000 Pf. Pfleg 9.

B. H. Leutemann, Celler Wiederholung, u. Celler 1. Rundsch.

Carl Häuser, Leibnizstr. 6, Celler Schuhmacher-
geschäft, Sogen. Felsen-Hemden,

kaufst dauerhaft u. billig, vorzüglich
für Arbeit, u. Celler 2. Rundsch.

Stora Brod (Göttingen).

Die billigste Bezugsquelle

bei Bedarf von Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken bietet das
Magazin Kunstgewerbl. Erzeugnisse Petersstr. 36, Passage,

grossartige Auswahl in- und ausländischer Majoliken, Ungarischer Fayence,
Porcella- und Blaupfe-Pastorett-Gegenstände. Stets das Neueste in Luxus- und
Bedarfsgeschäften aus Brüssel, Elsass, Nickel etc. etc. Wiener und Offenbacher
Lederwaren, Pariser Bijouteries, Ball- und Gesellschaftstücher, Reise-
assort. Lager Japan- u. China-Waaren, **Detail-Verkauf** zu wirklichen

Preisen.

In der 3-Mark-Abtheilung
sind sämtliche oben verzeichneten Waaren ebenfalls vorrätig, former das Neueste
in Cravattes, Damasken, u. Herren-Sonne- u. Regenschirmen, sowie sämtliche
Reisegegenstände. Es lohnt sich daher für jeden, welcher wirklich vortheilhaft
kaufen will, sich bei Bedarf erst zu überzeugen bei

1. Beilage z. Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 392, Donnerstag, 3. August 1893. (Morgen-Ausgabe.)

Königreich Sachsen.

Leipzig. 3. August. Der bulgarische Kultusminister, dessen Amtssitz in Leipzig wir bereits mehrten, hält sich verständlich noch heute und morgen hier auf und reist dann nach Görz in der Schweiz, wo er auf Aufruf der Regierung den Handfertigkeitsunterricht zu erlernen. Wie großes Gewicht die bulgarische Regierung auf diesen Unterricht legt, geht aus dem Umstünde hervor, daß sie in diesem Jahr nicht weniger als siebzig bulgarische Lehrer auf Kosten der Regierung nach dem Auslande sendet, um den Handfertigkeitsunterricht zu erlernen. In Leipzig befinden sich davon 29 und in Görz 22; die übrigen sind in Schmieden. Den vier amblätterlichen jungen Bulgaren ist Professor Gilhoff als Volontär beigegeben.

Leipzig. 3. August. Gestern hielt Herr Dr. p. Göde, Director der Lehrerfortbildungskunst des Deutschen Vereins für Knabenhandarbeit, in der alten Thomaskirche einen Vortrag über den Handfertigkeitsunterricht. Dem Vortrage wurde der Generaldirektor des bulgarischen Unterrichtsministeriums Herr Brischoff Dr. Dobress bei. Außerdem war eine größere Anzahl in unserer Stadt weilender bulgarischer, sowie Leipziger Lehrer und auch eine Dame anwesend. In seinen Darlegungen, die etwa eine Stunde Zeit beanspruchten, gab Herr Dr. Göde ein Bild von dem Seien und den Zielen des Handfertigkeitsunterrichts. Besonders wurde von ihm hingestellt, daß der Handfertigkeitsunterricht in seiner Weise den Schulunterricht konkurrenzfähig oder schädigend, insgegenüber steht, da er eine ähnliche Stellung im Schulunterricht ausübt. Seine Ausführungen führte der Herr Redner in vier Theilen zusammen, in welchen besonders betont wurde, daß der Handfertigkeitsunterricht einen fördernden Einfluß auf den Schulunterricht ausübt, da er die Schüler in der Sauberkeit, Sparsamkeit, in Fleiß und Ausdauerlichkeit übt, ferner in ähnlicher Weise, wie der Turnunterricht auf die Entwicklung seelischer Kraft und Gewandtheit wirkt, den Einfluß der Schule dadurch verleiht, daß er den theoretischen Unterricht praktisch verneinen lehrt.

Herr Dr. Göde betonte auch die Schwäche seiner Ausführungen, daß der Handfertigkeitsunterricht das Schülerlein ebenso zum Handwerker ausbildet soll, sondern im Dienste der allgemeinen Bildung die Schule unterstützen soll, deshalb müßt jeder Lehrer auf Grund seiner pädagogischen Vorstellung für denselben eintreten. Dem Vortragenden wurde von der Zuhörerschaft lebhafter Beifall gezollt. Die aufgestellten in der Schülerwerkstatt angelegten physikalischen Apparate erregten durch die Sauberkeit und Genauigkeit ihrer Ausführung allgemeine Anerkennung.

Leipzig. 3. August. Der Verein zur Unterhaltung eines deutsch-sächsischen für Dresdner und Bildhauer dientest, dessen gegenwärtige Wirkung von allen abgenommen werden will, wußte in einem vor Kurzem abgehaltenen Hauptversammlung Herrn Drechslerobermeister Martin hier selbst wiederum zum ersten Vorsitzenden und ernannte ihn deshalb zur Freude aller auch direkt, daß Amt weiterzuführen. Auch jetzt wurden die Vorstandskünter in die Hände von im Interesse des Vereins vorbereiteten Männer gelegt, so daß die Gewähr gegeben ist, daß der genannte Verein auch in Zukunft seine Aufgabe erfolgreich erfüllen wird.

Über die vom Museum für Völkerkunde hier im ehemaligen Conservatorium der Musik im Hof des Gewandsaals veranstaltete Sonderausstellung hat Herr Dr. A. Rötelting in Galencia zu seiner großen Sammlung eines weiteren Nachtrags geschickt, unter dem sich mehrere Stadtstücke befinden, so ein Modell eines königlichen Bergungsbootes und das Modell einer Pagode. Auch verschiedene Gegenstände des Shan befinden sich unter der Sendung.

Leipzig. 2. August. Gestern Abend hielt der neue Leipziger Thierschuperten im "Deutschen Hause" seine Monatsversammlung ab, die vom Vorsitzenden, Herrn Conrad Döbel, um 9 Uhr eröffnet wurde. Der erste Gegenstand der Tagesordnung betraf die Bekämpfung des Internationalen Thierschuperten in den Vereinen, eine Zusammenfassung, die man in den Kreisen der Thierschupertenfindet. Wie wir bereits mitteilten, beschloß der Verein, den Kongreß zu beschließen. Der De-

utschtechnischen Laboratoriums, Herrn Robert Manz in Modau, zur Ausführung kommen: Blumenkrone, Fontänengruppe mit Beweinung, Allegorie Natur, fliegende Horizontal-Gesäulen mit Figuren u. s. f.

— Im Zoologischen Garten concertirt heute Abend die vollzählige Kapelle des 107. Regiments unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Walther.

Dresden. 2. August. Zum bleibenden Andenken an die Gewerbe- und Industrie-Ausstellung in Döbeln 1893 und an den Besuch unserer Königlichen Hauses während derselben soll der vor dem Ausstellungsgelände befindliche Platz nach einem Vorschlag des Stadtrathes den Namen "Wettinplatz" erhalten. — Am 31. Juli, Abend 8 Uhr, wurde die diebstahlische Ausstellung, dort, wo sie eröffnet, vor der Palmenpazare der Döbelner Halle, durch Ansprachen der Herrn Stadtrath Richter und Bürgermeister Tiebie, welche mit Hoch auf König Albert und das Haus Wettin entdeckt, geschlossen. Der Kommerz verließ in dieser Weise. Die Ausstellung, welche zu allgemeiner Bekämpfung aufgezogen ist, ist von 80 000 Menschen besucht worden. — Dem Schneidergebürtigen August Wallrabe, welcher über 30 Jahre in dem jetzt Herrn Klauhn gebildeten Herrenbekleidungsgeschäft arbeitet, ist am 1. August durch Herrn Bürgermeister Tiebie als Auszeichnung für Treue in der Arbeit die silberne Medaille überreicht worden.

Dresden. 2. August. Am 30. v. M. beginnen die Herren Bildhauerauszügler Beyer und Schuhmachermeister Heine ihr 50-jähriges Bürgerjubiläum. Seitens des Rates werden die Jubilare je durch einen Schreiber beglückwünscht. Aus demselben Anlaß ist das ehemalige langjährige Rathsmittel Mitglied Herr Richter Weis wegen der Stadt gleichzeitig neuen und würdigen Dienste vom Stadtrath und dem Stadtkomitee rath zum Ehrenbürgers der Stadt ernannt worden. Durch eine Reputation wurde dem Genannten an denselben Tage der Ehrenbürgerschein überreicht.

Großherzoglich Sachsen. 2. August. Wie jetzt bekannt wird, bat die am 2. Juli d. J. verstorbene Frau Gruner, der dichten Stadt verschieben Legate in der Gesamtsumme von 10 000 L. vermachte.

— Der von den letzten Wahlen her bekannte socialdemokratische Reichstagskandidat für Dresden-Alstadt, Schriftsteller Dr. Graudenz, muß jetzt den Wahlkreis ausweichen, weil er eine andere Wahl statt der ihm gewidmeten Wahlkreiswahl ist.

Dresden. 2. August. Der Herr Staatsminister Dr. Schurig hat eine mehrwöchige Erholungsreise angetreten.

Dresden. 2. August. Das heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

— Die Einsegnung vollzog der Holzschnitzer Klemm. Am Freitag werden Prinz Friedrich August im Auftrag des Schützenregiments, im Auftrag der 21. Division General-Adjutant v. Hohenberg. Der König hatte den Obersten Wilsdorf entzweit.

Dresden. 2. August. Der vorliegende Rat im Ministerium des Innern Gehringer hat sich zusammen gesetzt.

Dresden. 2. August. Der vorliegende Rat im Ministerium des Innern Gehringer hat sich zusammen gesetzt.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

— Der vorliegende Rat im Ministerium des Innern Gehringer hat sich zusammen gesetzt.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Dresden. 2. August. Der heilige Gebräuch des General-Adjutants v. Schirckels-Vögendorffs kann heute Mittag sein. Ihre königlichen Hoheiten die Prinzen Georg und Friedrich August, sowie die Generalität und die Gouvernements von Sachsen und Bayern wohnten demselben dicht an.

Meint. Dame höheren Standes, Kat. 300, wünscht mit anderer Dame ab. Familie unbekannt. Mutter in ihres bestehende Person eingetreten über eine Tochter mit zu gründen. Soziale Rufe gegen keine Stelle, u. Dm. vor eng. nicht. Wichtige. (3 Zimmer, 2 Schloß) zu Berlin, ist perfekt in Höhe u. der reiche Erwerbung in allen Mütterlichen Rechten. Ausnahmen unter. Off. erh. u. K. H. 607 Blätter d. Bl. Königstraße 7.

Glückliches Heim.

Eine wohlbekannte, jungfräulein, hübschste Frau, 29 J., möchte mit einer hübschen deutschen Dame, welche nicht unter 10.000 A. kostet. Vermögen bestellt, in leicht. Verleih zu treten.

Damen rufen. Damen wollen ges. Offerten vertraulich unter N. 183 in die Expedition dieses Blattes niederlegen. Ausnahmen und Vermittler verhindern.

Vritzel, Deut. und Gefährte. sind durch uns in beliebigen Verträgen gegen gute 1. geschreiten zu möglichst günstigem Preis einzuhören.

Doss & Schneider, Gottschalkstraße 9.

10—20,000 Mark

Soziale Rufe gegen gute 1. Kapitale und mögliche Stellen aufzufinden. Gesuchte unter Blätter. U. R. 10 verhindert die Fülle dieses Blattes, Karlsbadstraße 14.

Kaufgeschäfte.

Bauplatz in q. Wohnunge qm. Ausnahme von Sälen oder Geschäftsräumen. sofort gesucht. Off. unter N. 183 in die Exped. d. Bl. erh.

Eine ganzbare Bäuerin mit gut. Erwerb in einer kleinen Stadt wird zu kaufen oder kaufen gesucht. Nachfrage kann bis 2000 A. gefordert werden.

Offerten sub unter N. 191 in die Expedition dieses Blattes niederlegen.

Colonialwaren.

Detail-Geschäft in einer mittleren Stadt Sachsen wird baldigst in Kauf gebracht.

Off. sub J. 1875 postlagentur Engeln 1. erbeten. Agenten verhindern.

Kauf-Anstalt.

Eine ältere wichtige Grosser wünscht sich thätig mit Capital an guten Geschäft zu betreiben. Gezeigt. Kapital, das für Kaufhausbesitzer u. Kapitalgeber erbeten. Ausgaben. Kaufmännische Offerten unter N. 150 in die Expedition dieses Blattes.

Eine junger Mann von besonderer Schulbildung, 26 Jahre alt, handelsmäßig, Auskunfts- und Fachmann der Weinwarenhandlung, sucht dauerndes Engagement in einer Stelle über Kaufmännigkeit, wo ihm Gehalt und Gehaltsziffern für sieben und

ca. 50,000 Mark

zu betheiligen.

Offerten sub J. 1878 an Hassenstein & Vogler, A.-G., Dresden, erbeten.

Wörterbücher aller Sprachen, Generalkataloge, 1860-71, Lang'sche Bibliothek.

Wöd. Bibliothek, Neues Testamente, R. Wagner'sche Thüringen, zu kaufen gesucht.

Marktfrauenstraße 12. Neues Leipzig'sche Antiquariat, Anteile von jedem Bibliothek.

Bücher-Eins- und Verkauf

Einzelne Werke und Bibliotheken

Märkiges 4. parterre.

Das Buch für alle. Deutsche Welt 1893

Märkte Chronik d. seit 1860 E. Lucius, Burgstr. 24.

1892er Adressbuch, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten u. N. 24 Exped. d. Blattes erh.

Plakat-Ausgabe (Büchlein), verschiedene Restaurations-Büchlein, sehr gesucht, aber g. erhalten, zu kaufen gesucht. Off. unter „Restaurations“ Hauptpostamt.

Ging-Räumlich. 1. April. Preiss. 20. J. d. IV. L.

Getr. Herrenkleider

Damask., Webel u. J. m. Louis u. Sohn ab

R. Kaiser, Leipzig, 18. d. drittl. Reich.

Alle abgelegten Herrenoberbekleidungen, Uniformen, Wämter und Strauß kost. E. Schmerl, Wallstraße 12. II. etw. Herrenstoff kost. res. Gebürtiger. Hörster d. A.

Eine Galan., Wohn- u. Schlafzimmerschönheit, kost. g. erhalten, zu kaufen gesucht. Off. unter „Restaurations“ Hauptpostamt.

Ging-Räumlich. 1. April. Preiss. 20. J. d. IV. L.

Schriftgießereien.

Neue Schriften für kleine Hochdruckdruckerei in Ut. von 6—800 A. zu kaufen ges.

Werthe. Off. unter N. 177 Exped. dieses Blattes niederlegen.

Die Schriftgießerei ist dauernd gesucht.

Offerten mit Preisangabe u. P. G. 1000 an Rudolf Mosse, Flößer 1. B.

Eine gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebrauchte, quetschbare Tendenzkarte mit zwei großen Kreisen, welche nicht zu kaufen gesucht. Offerten unter N. 163 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gut. Mädchens u. 2. Familie, 25 Jahre, w. leidenschaftlich liebend, in allen Handarbeiten, etwas häusliches und in der Küche dem. M. leicht Einführung. Ausstellungsstall, m. hoch. Geh. vorgegeben. W. off. u. E. 45 fl., Königplatz 7.

1. pf. Mädch. f. 1. ab. 15. Sept. g. auf. Gott. off. f. Südturm, ob. f. gr. Nach. 15. 1. Schulach. beißt. hervor. u. ist all. weiß. Handarbeiten. W. off. u. E. 24 fl., Königplatz 7.

Ein österreichisches Mädchen, welches im Norden, Wien, Berlins u. a. häuslichen Arbeiten erlaufen ist, sucht nach 1. September Ende. Zu erfragen im Südländern Hauptstraße Nr. 2.

Ein junges ostdeutsches Mädchen aus einer Familie, in 3. Handarbeit, sowie in häuslichen Arbeiten erf., möchte Wohnung per 1. Sept. in kleinen Häuschen mit Schleiferei, am besten mit Kämmen und Blättern. Off. unter J. J. 2 werden. Bis 10. p. M. off. Nach. 14. erfragen.

Ein junges ostdeutsches Mädchen, w. geh. M. ihre Tochter 1. Sept. zu verleihen, sucht geh. ob. 2. Frau, u. in allen häusl. u. w. Art. sowie in häusl. Arbeiten, Geschäft mit Kämmen und Blättern. Off. unter J. J. 2 werden.

Bis 10. p. M. off. Nach. 14. erfragen.

z. Stubenmädchen oder einfache Jungfer.

W. Dr. sch. unter N. 101. in die Capp. d. Bl.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u. 25. 9. off.

1. nicht weit. Südturm, 25. 3. u.

3. Beilage z. Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 392, Donnerstag, 3. August 1893. (Morgen-Ausgabe.)

3 kleine Logie, 2. und 3. Etage, zu vermieten. Räumliches Storaumenth. 149, III. Et.

Parthenstr. 5

10 kleine Logie, 7 Zimmer u. reichlich. Subschr. für 1500 A. per 1. October u. zu verm. Verhüttung 10—12—4 Uhr. Räumeres durch den Haussmann bezahlt.

Weststraße 62

10 log. u. 1. Etage, eine 3. Et. im Becken. Hause, Sonnen, 650 A. u. 1. Et. Bett. 510 A. Pol. log. in 3. Et. 300 A. Ap. 1. Et. 5. 1. Et. 1. Et.

Pfaffendorfer Str. 19

Die 3. Etage sofort, später. 1. Etage per October zu vermieten. Räumeres parterre.

Kurprinzstr. 4

10 bis herkömmliche Wohnung in 3. Et. (6. Et. Bett, Balkon) zum 1. October d. 3. oder früher zu vermieten. Räumeres Dr. Alfred Engel, Kutscharmstrasse 19.

Nicolaistr. 39

10 eine freundl. 3. Etage per October zu vermieten. Räumeres parterre.

Weststraße 26

10 kleine, geräum. 3. Etage, rechter Aufgang, je 675 A. zu vermieten. Räumeres bezahlt.

Gutta-Mollstr. 25, am Rosenth.

5 Et. herz. Logie, 5. Et. u. Balk., Bett, 1. Et. 1. Et. per 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Poststraße 15 1/2

8 Zimmer, 2. Et. u. Balk., sofort u. für 1. October, 420 und 350 A. Bett. 1. Et.

Gottschalkstr. 2, ger. fr. gel. 1/2. 3. Etage

für 650 A. sofort oder später zu vermieten.

Gutta-Mollstr. 25, am Rosenth.

5 Et. herz. Logie, 5. Et. u. Balk., Bett, 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Gutta-Mollstr. 25, am Rosenth.

5 Et. herz. Logie, 5. Et. u. Balk., sofort u. für 1. October, 420 und 350 A. Bett. 1. Et.

Königsplatz 8,

Bamberger Hof, gegenüber der Markthalle, ist eine neu bürgerliche Wohnung, 4 Et. Hause, 2. Et. 2. Et., mit reich. Balkon, in ruhigem Hause per 1. Oct. 1000 A. zu vermieten. Räumeres Wiedenstrasse 8, kontor.

Reichsstraße 6

in 4. Etage 1. Etage, 2 Zimmer, 2. Et. 1. Et.

Emilienstr. 4

4. Etage für 400 A. zu verm. Räumeres, 1. Et. 1. Et.

Brommestraße 4

am Borsig'schen Bahnhofe vorstelligt einget. Wohnung, 250 u. 350 A. sofort zu verm. Räumeres beim Haussmann.

Wart 1/2, 1. Et. per 1. October zu vermieten.

1/2. Et. 1. Et.

Leopoldstr. 1/2, 1. Et. 1. Et.

Wettiner Straße 1a,

Aussicht nach dem Rosenthal, 10 Wohnungen, entw. je 3 Zimmer, Küche u. Wäschecke, Wasserloset, Gas, sowie reich. Balk., sofort später zu vermieten. Räumeres Goldstrasse 80, im Bauwaren.

Battenberg,

ca. 1000 und 1000 m² Familienwohnungen im Preis von 220—450 A. sofort oder später zu vermieten; doch eine geräum. Riechstrasse. Überw. im Restaurant Battenberg, Lanzauer Straße 84.

Brühl 1

1. Et. eine kleine Familienwohnung vom 1. October 1893 ab zu vermieten durch J. Schmitt'sches Bärwinkel, Brühl 28.

Thalstrasse 25

10 kleine Wohnung sofort zu verm. Preis 400 A. sowie Verterres und Niederlagsräume. Überw. beim Haussmann über Grollmannstrasse 15, port.

Bayerische Str. 51

10 eine sehr schöne Logie, neu bürgerlich, sofort oder später. 1. October unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten. Räumeres im Süderstrasse.

Blumengasse 3 und 5

Wohnungen 450—500, 450 u. 450 A. per

sofort oder später zu vermieten. Räumeres im Günter von O. Brandstetter, Insekt. 10.

Göberstraße 49 II. 53.

Mehrere freundliche Wohnungen im Preis von 400 bis 500 per 1. Oct. u. c. Räumeres Göberstraße 49, im Laden.

Loringstrasse 7

10 zwei Wohnungen für 270 A. u. 450 A. sofort oder per 1. October 1893 zu verm. Juliusschule J. Berger, Reichsstr. 2, II.

6 Delitzscher Strasse 6

1. Etage, mit Balkon, 1. Etage im Hause, von 250 bis 300 A. zu verm. Bei er. d. 1. Etage, Reichsstrasse 47 bei W. Palm.

Antonstrasse 32

10 kleine Logie, 1. Etage, 1. Etage im Hause, 180, 200, 200, 250, 350 Markt. Überw. im Restaurant.

Germal's Gartel 8, 10 u. 12 herkömmliche Wohnungen, der Strenge entsprechend eingerichtet, möglichst vor sofort oder später für den Preis von 700—1200 A. Räumeres bezahlt beim Haussmann.

Sophienstr. 9 u. 10, spät. 1. Etage, 1. Et. 1. Et.

Göde-Schleuß u. Lüchowstr. 1

am Schmiedplatz sind groß, mittl. und kleine Logie, sofort u. spät. 1. Et. 1. Et.

Kochstr. 38

am Schmiedplatz sind groß, mittl. und kleine Logie, sofort u. spät. 1. Et. 1. Et.

Schönstrasse 6

1. Etage ein 2. Etage im Hause zu verleihe. Räumeres.

Wienstrasse 10

1. Etage per October zu vermieten. Räumeres.

Wienstrasse 12

1. Etage per October zu vermieten. Räumeres.

Wienstrasse 14

10 kleine Logie, 180, 200, 200, 250 A. Räumeres im Süderstrasse.

Südstr. 63 u. 81

1. Etage, 1. Et. 1. Et.

Waldstr. 16

1. Etage für 80 A. Räumeres.

Waldstr. 17

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 18

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 19

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 20

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 21

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 22

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 23

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 24

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 25

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 26

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 27

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 28

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 29

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 30

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 31

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 32

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 33

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 34

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 35

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 36

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 37

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 38

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 39

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 40

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 41

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 42

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 43

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 44

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 45

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 46

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 47

1. Etage, 1. Etage zu vermieten. Räumeres.

Waldstr. 48</b

Bonorand.

Heute Donnerstag, den 3. August

Militair-Concert

versehen mit grossem phantastischen Pracht-Feuerwerk, ausgeführt vom Königlich Sächsischen concessuirten Pyrotech. Laboratorium Jacobs & Knüsel Nehring.

Herrn Robert Mann, Wedau-Brüder.

Orchester: Die Capelle des Regt. Zsgl. 7. Auf.-Rgt., "Prinz Georg" Nr. 106.

Dirigent: Herr Julius Herm. Matthey.

Kostenpreis 60,-. Billets im Vorortloft & 30,-. Jede zu haben in den Uppertoren, Carl Platau, Göschitz, 9 und Vorgang, 1, sowie bei Herrn Herm. Dittrich, Göschitz-Große Straße.

Jeden Billetkäufer ist es geboten, ein Bild für einzuführen.

Unter diesen kommt nur die Kärtchen: —

Großes Schützenpatpourri aus den Kriegsjahren 1870/71 von Saro.

TIVOLI.

Freitag Militair-Concert von der Capelle des 106. Reg.

Brühl 42. Brühl 42.

Gute-Quelle,

Aeltestes und renommiertes Spezialitäten-Theater Leipzig.

Elische-Behandlung. Parterre-Saal. Grossartige Ventilation.

Elite-Künstler-Serie und Spezialitäten-Vorstellung.

Auffreten von nur Künstlersitzen 1. Rang.

Neu! Flora-Truppe. Neu!

Reicht auf 7 Tagen (Direction Frau Emmy Hoffmann). Darstellung von lebendigen Bildern nach großen Werken. Rollspiel der verschiedensten.

Neu! Wiener Walzertänzerinnen (4 Damen).

Aufführung der Soubrettes: Hel. Emmy Bassi und Marie Kurz, des Windmäuse.

Amouröse Herrn Meier, sowie des Schattenjägerin Herrn Otto Massla.

Zurhans neues Programm.

Uhr. 18 Uhr. Uhr. 20 Uhr. Uhr. 22 Uhr. Uhr. 24 Uhr. Uhr. 26 Uhr. Uhr. 28 Uhr. Uhr. 30 Uhr. Uhr. 32 Uhr. Uhr. 34 Uhr. Uhr. 36 Uhr. Uhr. 38 Uhr. Uhr. 40 Uhr. Uhr. 42 Uhr. Uhr. 44 Uhr. Uhr. 46 Uhr. Uhr. 48 Uhr. Uhr. 50 Uhr. Uhr. 52 Uhr. Uhr. 54 Uhr. Uhr. 56 Uhr. Uhr. 58 Uhr. Uhr. 60 Uhr. Uhr. 62 Uhr. Uhr. 64 Uhr. Uhr. 66 Uhr. Uhr. 68 Uhr. Uhr. 70 Uhr. Uhr. 72 Uhr. Uhr. 74 Uhr. Uhr. 76 Uhr. Uhr. 78 Uhr. Uhr. 80 Uhr. Uhr. 82 Uhr. Uhr. 84 Uhr. Uhr. 86 Uhr. Uhr. 88 Uhr. Uhr. 90 Uhr. Uhr. 92 Uhr. Uhr. 94 Uhr. Uhr. 96 Uhr. Uhr. 98 Uhr. Uhr. 100 Uhr. Uhr. 102 Uhr. Uhr. 104 Uhr. Uhr. 106 Uhr. Uhr. 108 Uhr. Uhr. 110 Uhr. Uhr. 112 Uhr. Uhr. 114 Uhr. Uhr. 116 Uhr. Uhr. 118 Uhr. Uhr. 120 Uhr. Uhr. 122 Uhr. Uhr. 124 Uhr. Uhr. 126 Uhr. Uhr. 128 Uhr. Uhr. 130 Uhr. Uhr. 132 Uhr. Uhr. 134 Uhr. Uhr. 136 Uhr. Uhr. 138 Uhr. Uhr. 140 Uhr. Uhr. 142 Uhr. Uhr. 144 Uhr. Uhr. 146 Uhr. Uhr. 148 Uhr. Uhr. 150 Uhr. Uhr. 152 Uhr. Uhr. 154 Uhr. Uhr. 156 Uhr. Uhr. 158 Uhr. Uhr. 160 Uhr. Uhr. 162 Uhr. Uhr. 164 Uhr. Uhr. 166 Uhr. Uhr. 168 Uhr. Uhr. 170 Uhr. Uhr. 172 Uhr. Uhr. 174 Uhr. Uhr. 176 Uhr. Uhr. 178 Uhr. Uhr. 180 Uhr. Uhr. 182 Uhr. Uhr. 184 Uhr. Uhr. 186 Uhr. Uhr. 188 Uhr. Uhr. 190 Uhr. Uhr. 192 Uhr. Uhr. 194 Uhr. Uhr. 196 Uhr. Uhr. 198 Uhr. Uhr. 200 Uhr. Uhr. 202 Uhr. Uhr. 204 Uhr. Uhr. 206 Uhr. Uhr. 208 Uhr. Uhr. 210 Uhr. Uhr. 212 Uhr. Uhr. 214 Uhr. Uhr. 216 Uhr. Uhr. 218 Uhr. Uhr. 220 Uhr. Uhr. 222 Uhr. Uhr. 224 Uhr. Uhr. 226 Uhr. Uhr. 228 Uhr. Uhr. 230 Uhr. Uhr. 232 Uhr. Uhr. 234 Uhr. Uhr. 236 Uhr. Uhr. 238 Uhr. Uhr. 240 Uhr. Uhr. 242 Uhr. Uhr. 244 Uhr. Uhr. 246 Uhr. Uhr. 248 Uhr. Uhr. 250 Uhr. Uhr. 252 Uhr. Uhr. 254 Uhr. Uhr. 256 Uhr. Uhr. 258 Uhr. Uhr. 260 Uhr. Uhr. 262 Uhr. Uhr. 264 Uhr. Uhr. 266 Uhr. Uhr. 268 Uhr. Uhr. 270 Uhr. Uhr. 272 Uhr. Uhr. 274 Uhr. Uhr. 276 Uhr. Uhr. 278 Uhr. Uhr. 280 Uhr. Uhr. 282 Uhr. Uhr. 284 Uhr. Uhr. 286 Uhr. Uhr. 288 Uhr. Uhr. 290 Uhr. Uhr. 292 Uhr. Uhr. 294 Uhr. Uhr. 296 Uhr. Uhr. 298 Uhr. Uhr. 300 Uhr. Uhr. 302 Uhr. Uhr. 304 Uhr. Uhr. 306 Uhr. Uhr. 308 Uhr. Uhr. 310 Uhr. Uhr. 312 Uhr. Uhr. 314 Uhr. Uhr. 316 Uhr. Uhr. 318 Uhr. Uhr. 320 Uhr. Uhr. 322 Uhr. Uhr. 324 Uhr. Uhr. 326 Uhr. Uhr. 328 Uhr. Uhr. 330 Uhr. Uhr. 332 Uhr. Uhr. 334 Uhr. Uhr. 336 Uhr. Uhr. 338 Uhr. Uhr. 340 Uhr. Uhr. 342 Uhr. Uhr. 344 Uhr. Uhr. 346 Uhr. Uhr. 348 Uhr. Uhr. 350 Uhr. Uhr. 352 Uhr. Uhr. 354 Uhr. Uhr. 356 Uhr. Uhr. 358 Uhr. Uhr. 360 Uhr. Uhr. 362 Uhr. Uhr. 364 Uhr. Uhr. 366 Uhr. Uhr. 368 Uhr. Uhr. 370 Uhr. Uhr. 372 Uhr. Uhr. 374 Uhr. Uhr. 376 Uhr. Uhr. 378 Uhr. Uhr. 380 Uhr. Uhr. 382 Uhr. Uhr. 384 Uhr. Uhr. 386 Uhr. Uhr. 388 Uhr. Uhr. 390 Uhr. Uhr. 392 Uhr. Uhr. 394 Uhr. Uhr. 396 Uhr. Uhr. 398 Uhr. Uhr. 400 Uhr. Uhr. 402 Uhr. Uhr. 404 Uhr. Uhr. 406 Uhr. Uhr. 408 Uhr. Uhr. 410 Uhr. Uhr. 412 Uhr. Uhr. 414 Uhr. Uhr. 416 Uhr. Uhr. 418 Uhr. Uhr. 420 Uhr. Uhr. 422 Uhr. Uhr. 424 Uhr. Uhr. 426 Uhr. Uhr. 428 Uhr. Uhr. 430 Uhr. Uhr. 432 Uhr. Uhr. 434 Uhr. Uhr. 436 Uhr. Uhr. 438 Uhr. Uhr. 440 Uhr. Uhr. 442 Uhr. Uhr. 444 Uhr. Uhr. 446 Uhr. Uhr. 448 Uhr. Uhr. 450 Uhr. Uhr. 452 Uhr. Uhr. 454 Uhr. Uhr. 456 Uhr. Uhr. 458 Uhr. Uhr. 460 Uhr. Uhr. 462 Uhr. Uhr. 464 Uhr. Uhr. 466 Uhr. Uhr. 468 Uhr. Uhr. 470 Uhr. Uhr. 472 Uhr. Uhr. 474 Uhr. Uhr. 476 Uhr. Uhr. 478 Uhr. Uhr. 480 Uhr. Uhr. 482 Uhr. Uhr. 484 Uhr. Uhr. 486 Uhr. Uhr. 488 Uhr. Uhr. 490 Uhr. Uhr. 492 Uhr. Uhr. 494 Uhr. Uhr. 496 Uhr. Uhr. 498 Uhr. Uhr. 500 Uhr. Uhr. 502 Uhr. Uhr. 504 Uhr. Uhr. 506 Uhr. Uhr. 508 Uhr. Uhr. 510 Uhr. Uhr. 512 Uhr. Uhr. 514 Uhr. Uhr. 516 Uhr. Uhr. 518 Uhr. Uhr. 520 Uhr. Uhr. 522 Uhr. Uhr. 524 Uhr. Uhr. 526 Uhr. Uhr. 528 Uhr. Uhr. 530 Uhr. Uhr. 532 Uhr. Uhr. 534 Uhr. Uhr. 536 Uhr. Uhr. 538 Uhr. Uhr. 540 Uhr. Uhr. 542 Uhr. Uhr. 544 Uhr. Uhr. 546 Uhr. Uhr. 548 Uhr. Uhr. 550 Uhr. Uhr. 552 Uhr. Uhr. 554 Uhr. Uhr. 556 Uhr. Uhr. 558 Uhr. Uhr. 560 Uhr. Uhr. 562 Uhr. Uhr. 564 Uhr. Uhr. 566 Uhr. Uhr. 568 Uhr. Uhr. 570 Uhr. Uhr. 572 Uhr. Uhr. 574 Uhr. Uhr. 576 Uhr. Uhr. 578 Uhr. Uhr. 580 Uhr. Uhr. 582 Uhr. Uhr. 584 Uhr. Uhr. 586 Uhr. Uhr. 588 Uhr. Uhr. 590 Uhr. Uhr. 592 Uhr. Uhr. 594 Uhr. Uhr. 596 Uhr. Uhr. 598 Uhr. Uhr. 600 Uhr. Uhr. 602 Uhr. Uhr. 604 Uhr. Uhr. 606 Uhr. Uhr. 608 Uhr. Uhr. 610 Uhr. Uhr. 612 Uhr. Uhr. 614 Uhr. Uhr. 616 Uhr. Uhr. 618 Uhr. Uhr. 620 Uhr. Uhr. 622 Uhr. Uhr. 624 Uhr. Uhr. 626 Uhr. Uhr. 628 Uhr. Uhr. 630 Uhr. Uhr. 632 Uhr. Uhr. 634 Uhr. Uhr. 636 Uhr. Uhr. 638 Uhr. Uhr. 640 Uhr. Uhr. 642 Uhr. Uhr. 644 Uhr. Uhr. 646 Uhr. Uhr. 648 Uhr. Uhr. 650 Uhr. Uhr. 652 Uhr. Uhr. 654 Uhr. Uhr. 656 Uhr. Uhr. 658 Uhr. Uhr. 660 Uhr. Uhr. 662 Uhr. Uhr. 664 Uhr. Uhr. 666 Uhr. Uhr. 668 Uhr. Uhr. 670 Uhr. Uhr. 672 Uhr. Uhr. 674 Uhr. Uhr. 676 Uhr. Uhr. 678 Uhr. Uhr. 680 Uhr. Uhr. 682 Uhr. Uhr. 684 Uhr. Uhr. 686 Uhr. Uhr. 688 Uhr. Uhr. 690 Uhr. Uhr. 692 Uhr. Uhr. 694 Uhr. Uhr. 696 Uhr. Uhr. 698 Uhr. Uhr. 700 Uhr. Uhr. 702 Uhr. Uhr. 704 Uhr. Uhr. 706 Uhr. Uhr. 708 Uhr. Uhr. 710 Uhr. Uhr. 712 Uhr. Uhr. 714 Uhr. Uhr. 716 Uhr. Uhr. 718 Uhr. Uhr. 720 Uhr. Uhr. 722 Uhr. Uhr. 724 Uhr. Uhr. 726 Uhr. Uhr. 728 Uhr. Uhr. 730 Uhr. Uhr. 732 Uhr. Uhr. 734 Uhr. Uhr. 736 Uhr. Uhr. 738 Uhr. Uhr. 740 Uhr. Uhr. 742 Uhr. Uhr. 744 Uhr. Uhr. 746 Uhr. Uhr. 748 Uhr. Uhr. 750 Uhr. Uhr. 752 Uhr. Uhr. 754 Uhr. Uhr. 756 Uhr. Uhr. 758 Uhr. Uhr. 760 Uhr. Uhr. 762 Uhr. Uhr. 764 Uhr. Uhr. 766 Uhr. Uhr. 768 Uhr. Uhr. 770 Uhr. Uhr. 772 Uhr. Uhr. 774 Uhr. Uhr. 776 Uhr. Uhr. 778 Uhr. Uhr. 780 Uhr. Uhr. 782 Uhr. Uhr. 784 Uhr. Uhr. 786 Uhr. Uhr. 788 Uhr. Uhr. 790 Uhr. Uhr. 792 Uhr. Uhr. 794 Uhr. Uhr. 796 Uhr. Uhr. 798 Uhr. Uhr. 800 Uhr. Uhr. 802 Uhr. Uhr. 804 Uhr. Uhr. 806 Uhr. Uhr. 808 Uhr. Uhr. 810 Uhr. Uhr. 812 Uhr. Uhr. 814 Uhr. Uhr. 816 Uhr. Uhr. 818 Uhr. Uhr. 820 Uhr. Uhr. 822 Uhr. Uhr. 824 Uhr. Uhr. 826 Uhr. Uhr. 828 Uhr. Uhr. 830 Uhr. Uhr. 832 Uhr. Uhr. 834 Uhr. Uhr. 836 Uhr. Uhr. 838 Uhr. Uhr. 840 Uhr. Uhr. 842 Uhr. Uhr. 844 Uhr. Uhr. 846 Uhr. Uhr. 848 Uhr. Uhr. 850 Uhr. Uhr. 852 Uhr. Uhr. 854 Uhr. Uhr. 856 Uhr. Uhr. 858 Uhr. Uhr. 860 Uhr. Uhr. 862 Uhr. Uhr. 864 Uhr. Uhr. 866 Uhr. Uhr. 868 Uhr. Uhr. 870 Uhr. Uhr. 872 Uhr. Uhr. 874 Uhr. Uhr. 876 Uhr. Uhr. 878 Uhr. Uhr. 880 Uhr. Uhr. 882 Uhr. Uhr. 884 Uhr. Uhr. 886 Uhr. Uhr. 888 Uhr. Uhr. 890 Uhr. Uhr. 892 Uhr. Uhr. 894 Uhr. Uhr. 896 Uhr. Uhr. 898 Uhr. Uhr. 900 Uhr. Uhr. 902 Uhr. Uhr. 904 Uhr. Uhr. 906 Uhr. Uhr. 908 Uhr. Uhr. 910 Uhr. Uhr. 912 Uhr. Uhr. 914 Uhr. Uhr. 916 Uhr. Uhr. 918 Uhr. Uhr. 920 Uhr. Uhr. 922 Uhr. Uhr. 924 Uhr. Uhr. 926 Uhr. Uhr. 928 Uhr. Uhr. 930 Uhr. Uhr. 932 Uhr. Uhr. 934 Uhr. Uhr. 936 Uhr. Uhr. 938 Uhr. Uhr. 940 Uhr. Uhr. 942 Uhr. Uhr. 944 Uhr. Uhr. 946 Uhr. Uhr. 948 Uhr. Uhr. 950 Uhr. Uhr. 952 Uhr. Uhr. 954 Uhr. Uhr. 956 Uhr. Uhr. 958 Uhr. Uhr. 960 Uhr. Uhr. 962 Uhr. Uhr. 964 Uhr. Uhr. 966 Uhr. Uhr. 968 Uhr. Uhr. 970 Uhr. Uhr. 972 Uhr. Uhr. 974 Uhr. Uhr. 976 Uhr. Uhr. 978 Uhr. Uhr. 980 Uhr. Uhr. 982 Uhr. Uhr. 984 Uhr. Uhr. 986 Uhr. Uhr. 988 Uhr. Uhr. 990 Uhr. Uhr. 992 Uhr. Uhr. 994 Uhr. Uhr. 996 Uhr. Uhr. 998 Uhr. Uhr. 999 Uhr. Uhr. 1000 Uhr. Uhr. 1001 Uhr. Uhr. 1002 Uhr. Uhr. 1003 Uhr. Uhr. 1004 Uhr. Uhr. 1005 Uhr. Uhr. 1006 Uhr. Uhr. 1007 Uhr. Uhr. 1008 Uhr. Uhr. 1009 Uhr. Uhr. 1010 Uhr. Uhr. 1011 Uhr. Uhr. 1012 Uhr. Uhr. 1013 Uhr. Uhr. 1014 Uhr. Uhr. 1015 Uhr. Uhr. 1016 Uhr. Uhr. 1017 Uhr. Uhr. 1018 Uhr. Uhr. 1019 Uhr. Uhr. 1020 Uhr. Uhr. 1021 Uhr. Uhr. 1022 Uhr. Uhr. 1023 Uhr. Uhr. 1024 Uhr. Uhr. 1025 Uhr. Uhr. 1026 Uhr. Uhr. 1027 Uhr. Uhr. 1028 Uhr. Uhr. 1029 Uhr. Uhr. 1030 Uhr. Uhr. 1031 Uhr. Uhr. 1032 Uhr. Uhr. 1033 Uhr. Uhr. 1034 Uhr. Uhr. 1035 Uhr. Uhr. 1036 Uhr. Uhr. 1037 Uhr. Uhr. 1038 Uhr. Uhr. 1039 Uhr. Uhr. 1040 Uhr. Uhr. 1041 Uhr. Uhr. 1042 Uhr. Uhr. 1043 Uhr. Uhr. 1044 Uhr. Uhr. 1045 Uhr. Uhr. 1046 Uhr. Uhr. 1047 Uhr. Uhr. 1048 Uhr. Uhr. 1049 Uhr. Uhr. 1050 Uhr. Uhr. 1051 Uhr. Uhr. 1052 Uhr. Uhr. 1053 Uhr. Uhr. 1054 Uhr. Uhr. 1055 Uhr. Uhr. 1056 Uhr. Uhr. 1057 Uhr. Uhr. 1058 Uhr. Uhr. 1059 Uhr. Uhr. 1060 Uhr. Uhr. 1061 Uhr. Uhr. 1062 Uhr. Uhr. 1063 Uhr. Uhr. 1064 Uhr. Uhr. 1065 Uhr. Uhr. 1066 Uhr. Uhr. 1067 Uhr. Uhr. 1068 Uhr. Uhr. 1069 Uhr. Uhr. 1070 Uhr. Uhr. 1071 Uhr. Uhr. 1072 Uhr. Uhr. 1073 Uhr. Uhr. 1074 Uhr. Uhr. 1075 Uhr. Uhr. 1076 Uhr. Uhr. 1077 Uhr. Uhr. 1078 Uhr. Uhr. 1079 Uhr. Uhr. 1080 Uhr. Uhr. 1081 Uhr. Uhr. 1082 Uhr. Uhr. 1083 Uhr. Uhr. 1084 Uhr. Uhr. 1085 Uhr. Uhr. 1086 Uhr. Uhr. 1087 Uhr. Uhr. 1088 Uhr. Uhr. 1089 Uhr. Uhr. 1090 Uhr. Uhr. 1091 Uhr. Uhr. 1092 Uhr. Uhr. 1093 Uhr. Uhr. 1094 Uhr. Uhr. 1095 Uhr. Uhr. 1096 Uhr. Uhr. 1097 Uhr. Uhr. 1098 Uhr. Uhr. 1099 Uhr. Uhr. 1100 Uhr. Uhr. 1101 Uhr. Uhr. 1102 Uhr. Uhr. 1103 Uhr. Uhr. 1104 Uhr. Uhr. 1105 Uhr. Uhr. 1106 Uhr. Uhr. 1107 Uhr. Uhr. 1108 Uhr. Uhr. 1109 Uhr. Uhr. 1110 Uhr. Uhr. 1111 Uhr. Uhr. 1112 Uhr. Uhr. 1113 Uhr. Uhr. 1114 Uhr. Uhr. 1115 Uhr. Uhr. 1116 Uhr. Uhr. 1117 Uhr. Uhr. 1118 Uhr. Uhr. 1119 Uhr. Uhr. 1120 Uhr. Uhr. 1121 Uhr. Uhr. 1122 Uhr. Uhr. 1123 Uhr. Uhr. 1124 Uhr. Uhr. 1125 Uhr. Uhr. 1126 Uhr. Uhr. 1127 Uhr. Uhr. 1128 Uhr. Uhr. 1129 Uhr. Uhr. 1130 Uhr. Uhr. 1131 Uhr. Uhr. 1132 Uhr. Uhr. 1133 Uhr. Uhr. 1134 Uhr. Uhr. 1135 Uhr. Uhr. 1136 Uhr. Uhr. 1137 Uhr. Uhr. 1138 Uhr. Uhr. 1139 Uhr. Uhr. 1140 Uhr. Uhr. 1141 Uhr. Uhr. 1142 Uhr. Uhr. 1143 Uhr. Uhr. 1144 Uhr. Uhr. 1145 Uhr. Uhr. 1146 Uhr. Uhr. 1147 Uhr. Uhr. 1148 Uhr. Uhr. 1149 Uhr. Uhr. 1150 Uhr. Uhr. 1151 Uhr. Uhr. 1152 Uhr. Uhr. 1153 Uhr. Uhr. 1154 Uhr. Uhr. 1155 Uhr. Uhr. 1156 Uhr. Uhr. 1157 Uhr. Uhr. 1158 Uhr. Uhr. 1159 Uhr. Uhr. 1160 Uhr. Uhr. 1161 Uhr. Uhr. 1162 Uhr. Uhr. 1163 Uhr. Uhr. 1164 Uhr. Uhr. 1165 Uhr. Uhr. 1166 Uhr. Uhr. 1167 Uhr. Uhr. 1168 Uhr. Uhr. 1169 Uhr. Uhr. 1170 Uhr. Uhr. 1171 Uhr. Uhr. 1172 Uhr. Uhr. 1173 Uhr. Uhr. 1174 Uhr. Uhr. 1175 Uhr. Uhr. 1176 Uhr. Uhr. 1177 Uhr. Uhr. 1178 Uhr. Uhr. 1179 Uhr. Uhr. 1180 Uhr. Uhr. 1181 Uhr. Uhr. 1182 Uhr. Uhr. 1183 Uhr. Uhr. 1184 Uhr. Uhr. 1185 Uhr. Uhr. 1186 Uhr. Uhr. 1187 Uhr. Uhr. 1188 Uhr. Uhr. 1189 Uhr. Uhr. 1190 Uhr. Uhr. 1191 Uhr. Uhr. 1192 Uhr. Uhr. 1193 Uhr. Uhr. 1194 Uhr. Uhr. 1195 Uhr. Uhr. 1196 Uhr. Uhr. 1197 Uhr. Uhr. 1198 Uhr. Uhr. 1199 Uhr. Uhr. 1200 Uhr. Uhr. 1201 Uhr. Uhr. 1202 Uhr.

Todes-Anzeige.

Gestorbenen Morgen entstiegen unter gute Männer, Schreiber und Gelehrte.
Arnold geb. Boerneke
im Alter von 85 Jahren. Dies zeigen alles Freunde und Bekannte zur bestreitigen Nachricht an.
Ernst Dannenberg und Frau geb. Boerneke.
Bestattung findet Freitag, den 4. August, Rathauszug 4 Uhr vom Johannisfriedhof aus statt.

Heute Nachmittag 4 Uhr entstiegen leicht und ruhig nach Hause, aber schweren Leidens meine liebre Eltern, welche sehr Mutter, Tochter, Schwester, Schwestern, Kinder und Cousins.

Clara Anna Marie Säuberlich geb. Ludewig.
2. Sohne, den 1. August 1890.

Im Namen des trauernden Geschlechtes Max Säuberlich.

Die Beerdigung findet am 4. August, Rathauszug 4,5 Uhr vom Trauerhaus 2. Sohne, Breitensee-Straße 14, aus statt.

Gernsprechmeldung.

HTB. Berlin, 2. August. Galt: Aufstand des Maximatör auf gegenwärtigen Bruders Deutschtums in Abwendung, welche nach Finnland eingedrungen waren, mit deutlicher Forderung mit dem 30-proz. Zollabzug auf russische Provinzen geworfen. Es gab alle Sicherungen getroffen worden, um die Zustimmung des Bundesrats zu dieser Regelung möglichst herzustellen.

Telegramme.

W. P. Reg. 2. August. (Petz-Teleg.) Die Eisbahn führt ab Riga-Moskau-Schneiden ist heute verkehrt wieder aufgenommen worden.

W. P. Reg. 2. August. (Petz-Teleg.) Die Baumwollfabrik von W. C. Wiener in Riga, welche auch in Finnland ein Fabrikations- und verfolgt das Ziel, die Ressource auf diesen Gebiet auch denjenigen interessierten Kreisen zu vermittelnden, welche unter der Führung der finnischen im Zusammenhang mit dem Reich des Russen, den Esten- und Ingrianischen Deutschtums nicht gegen Seiten von 21. Juli ab die Höhe mit entsprechenden Zollabzug zu erhalten. (Vergl. unsere gestrige Ausgabe.) Dieser Zollabzug erfolgt für Norwegen, welche in den Bergwerken eins und zwei Punkte vom 1. Juni 1890 braucht, daß es durch diese Regel ungünstig werden sollte, für alle anderen Staaten an den Höhen, die mittlere Kurve vom 11. Juni 1891 festgelegt sind. Die Verhüllung tritt in Kraft am 21. Juli 1. St. Es erwähnt sich nicht auf Russen, welche bei dem Aufstand des Bruders in den Zollverein lagen, ebenso wenig auf Finnen, deren Handelskette bei den Holländern im Jahre des ganzen 21. Juli bis zum Schlusse der Hollandschau übergeben werden.

WTB. Petersburg, 2. August. (Official) Das Parlament schied das Polizeigesetz vor, wonach 20. Juli eines Gesetzes, welche unter deutscher Föderation, die erhöhte Föderation, nämlich 1. Stabil 2. Stabil, kann bestimmt werden, nicht bei Russen zu erhalten.

WTB. Petersburg, 2. August. (Official) Das Parlament schied das Polizeigesetz vor, wonach 20. Juli eines Gesetzes, welche unter deutscher Föderation, die erhöhte Föderation, nämlich 1. Stabil 2. Stabil, kann bestimmt werden, nicht bei Russen zu erhalten.

WTB. Petersburg, 2. August. (Official) Das Parlament schied das Polizeigesetz vor, wonach 20. Juli eines Gesetzes, welche unter deutscher Föderation, die erhöhte Föderation, nämlich 1. Stabil 2. Stabil, kann bestimmt werden, nicht bei Russen zu erhalten.

WTB. Petersburg, 2. August. Der Silberkongress, zu welchem 800 Delegierte erschienen waren, wurde gestern aufgelöst. Der Präsident gab in seiner Eröffnungsrede bekannt, die Zusammensetzung der Delegationen wäre eine andere Wahlnahme wünschte die endgültige Abstimmung des Silberkongresses als Vertreter seines Landes.

WTB. Leipzig, 2. August. Der Silberkongress, zu welchem 800 Delegierte erschienen waren, wurde gestern aufgelöst.

Der Präsident gab in seiner Eröffnungsrede bekannt, die Zusammensetzung der Delegationen wäre eine andere Wahlnahme wünschte die endgültige Abstimmung des Silberkongresses als Vertreter seines Landes.

Die Leipziger Börse.

Die in Berlin seit März befindende 1893er Versammlung für Verordnung einer Börse in Berlin hat alle Hände in Bewegung, die Börsenläden nach der Reichsbankspflicht zu geben; wie die beiden letzten, wenige folgende Briefe beweisen. Ein großes Interesse an Börsenläden besteht:

"Der Börsen-Jahresbericht zeigt, daß die bisherigen Börsen, welche die Leipziger Börse bilden, alle für die Verordnung verfüllt sind, und zwar bestätig, daß die Österreicher bestätigt, wie sie ist, die Südtiroler bestätigt, mit dem ersten Monat, und den 15. August beginnt, d. h. die Angebotsnotiz ist bereits in dem Sinne auf den Brüderen der österreichischen Finanzministeriums mit Gewissheit bestätigt, daß die Börsenläden im ersten Monat eine günstige Grundlage für den Käufmann sind.

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden konnte."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden konnte."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden konnte."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die Börse, mit der früheren Abhaltung der Währungszeit abgestimmt werden kann."

Aus Österreich lädt die Börse einen Tag vor dem 15. August eine Generalversammlung ein, welche die Börsenläden nach dem ersten Monat bestätigt, und das hat für die Befürchtungen der neuen Börsen nichts zu bedeuten, daß nicht bereits diese Jahr, als Begründung für die B

